

Vorbereitung zum Jahresfahrplan 2019



MVV-Regionalbuslinie 507 Markt Schwaben (S) (R) – Ottenhofen (S) – Notzing- Erding

507-1) Antrag der Realschule Oberding zur Änderung der Abfahrtszeiten am Freitag vor zweiwöchigen Ferien

- Seitens der Realschule Oberding wird angefragt, die Abfahrtszeiten am Freitag vor zweiwöchigen Ferien jeweils entsprechend vorzuverlegen von 13.20 Uhr auf 11.20 Uhr.
- Die Gemeinde Moosinning stimmt dem Vorschlag der Realschule zu. Allerdings nur, wenn für die Gemeinde keine Kosten anfallen.

Sachstand/Empfehlung

- Die Umsetzung der Maßnahme ist möglich wird allerdings nicht empfohlen.
Der Anschluss zur Linie 531 in Moosinning ist dann an den Freitagen vor zweiwöchigen Ferien nicht mehr möglich.
Nachteilig kann für die Zukunft zudem sein, wenn weitere Schulen Anspruch auf Änderungen von Abfahrtszeiten erheben.

Kosten

- Die Verschiebung der Abfahrtszeit von 13.22 Uhr auf 11.22 Uhr am Freitag vor zweiwöchigen Ferien sollte vorbehaltlich der Absprache mit dem Verkehrsunternehmen kostenneutral sein.

531V-1) Antrag der Realschule Oberding zur Änderung der Abfahrtszeiten am Freitag vor zweiwöchigen Ferien

- Seitens der Realschule Oberding wird angefragt, die Abfahrtszeiten am Freitag vor zweiwöchigen Ferien jeweils entsprechend vorzuverlegen von 13.20 Uhr auf 11.20 Uhr.
- Die Gemeinde Moosinning stimmt dem Vorschlag der Realschule zu. Allerdings nur, wenn für die Gemeinde keine Kosten anfallen.

Sachstand/Empfehlung

- Die Umsetzung der Maßnahme ist möglich wird aber nicht empfohlen.
- Der Anschluss zur Linie 531 in Moosinning ist dann an diesen Freitagen vor zweiwöchigen Ferien nicht mehr möglich.
- Nachteilig kann für die Zukunft zudem sein, wenn dann weitere Schulen Anspruch auf Änderungen von Abfahrtszeiten erheben.
- Gleichzeitig würde die Änderung für diese Tage die Fahrt 13.54 Uhr ab Eichenried, Waldstraße beeinflussen. Hier müsste mit der Gemeinde geklärt werden, ob diese Änderung dort auch gewollt ist, da sie die Fahrt 13.54 Uhr des Gelenkbusses finanziert und dieser an den benannten Tagen so nicht fahren kann.



Kosten

- Die Verschiebung der Abfahrtszeit von 13.22 Uhr auf 11.22 Uhr am Freitag vor zweiwöchigen Ferien sollte vorbehaltlich der Absprache mit dem Verkehrsunternehmen kostenneutral sein.
Gleichzeitig würde die Änderung für diese Tage die Fahrt 13.54 Uhr ab Eichenried, Waldstraße beeinflussen. Hier müsste mit der Gemeinde geklärt werden, ob diese Änderung dort auch gewollt ist, da sie die Fahrt 13.54 Uhr des Gelenkbusses finanziert und dieser an den benannten Tagen so nicht fahren kann.

MVV-Regionalbuslinie 515 Hallbergmoos (S) – Notzing – Erding, Berufsschule – Erding (S)

Zusammenführung der Vorschläge, analog zur Vorlage für LK Freising:

515-4) Antrag der Gemeinde Oberding und Hallbergmoos bezüglich einer Taktverdichtung der MVV-Regionalbuslinie 515

- Die Gemeinde Hallbergmoos beantragt eine Fahrplanausweitung zwischen Hallbergmoos (S) und Erding (S)
 - mit einer zusätzlichen Fahrt um ca. 5.23 Uhr ab Erding (S) nach Hallbergmoos (S),
 - einem zusätzlichen Fahrtenpaar von Montag bis Freitag zwischen Hallbergmoos (S) und Erding (S) nach der Ankunft der Fahrt 13.47 Uhr in Hallbergmoos (S) und
 - einem zusätzlichen Fahrtenpaar von Montag bis Samstag zwischen Hallbergmoos (S) und Erding (S) mit Ankunft 21.02 Uhr in Hallbergmoos (S).
- Die Änderungen sind bereits zum neuen Schuljahr ab 11.09.2018 gewünscht. Der Vorschlag zur Finanzierung sieht die Kostenanteile wie bisher vor:
- Hallbergmoos 35 %, Oberding und Erding jew. 17,5 %, Lkrs. ED und FS jeweils 15 %

Sachstand/Empfehlung

- Da bei einer wie von der Gemeinde gewünschten Abfahrtszeit von 5.23 Uhr in Erding der Anschluss zur S8 in Hallbergmoos in Richtung München knapp nicht dargestellt werden kann, bietet sich analog zu den nachfolgenden Fahrten eine Abfahrtszeit von 5.13 Uhr an. Damit ist mit Ankunft 5.42 Uhr in Hallbergmoos der Anschluss zur S-Bahn nach München mit Abfahrt 5.51 Uhr ebenso gesichert, wie in Richtung Flughafen (Abfahrt 5.48 Uhr). Zudem wird dadurch der morgendliche 80-Minuten-Takt mit der zusätzlichen Fahrt fortgeführt und die jeweiligen Taktminuten gehalten, auch im Sinne der Fahrplantransparenz und der Eingängigkeit für die Fahrgäste.
- Das zusätzliche Fahrtenpaar mit Abfahrt 14.00 Uhr in Hallbergmoos (S) und Ankunft 14.29 Uhr in Erding (S) lässt sich in den bisherigen Umlauf der MVV-Regionalbuslinie 515 integrieren. Durch das neue Fahrtenpaar lässt sich die Taktlücke ab Hallbergmoos (S) zwischen 12.45 Uhr und 16.00 Uhr schließen. In Gegenrichtung ab Erding (S) kann somit die Taktlücke zwischen 13.18 Uhr und 16.33 Uhr geschlossen werden.
- Das zusätzliche Fahrtenpaar von Montag bis Samstag zwischen Hallbergmoos (S) und Erding (S) mit Ankunft 21.02 Uhr in Hallbergmoos (S) lässt sich in den Umlauf der MVV-Regionalbuslinie 515 integrieren. Durch dieses Fahrtenpaar zwischen Hallberg-



**Münchner Verkehrs-
und Tarifverbund GmbH**

moos (S) und Erding (S) von Montag bis Samstag wird das Angebot in den Abendstunden erweitert.

- Alle neuen Fahrten können mit dem bisher eingesetzten einen Fahrzeug durchgeführt werden.
- Die Fahrgastzahlen auf der MVV-Regionalbuslinie 515 haben sich seit Einführung der Linie positiv entwickelt.
- Nach neusten Erkenntnissen aus den Workshops zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans Erding wurde unter anderem berichtet, dass ab dem kommenden Schuljahr wohl circa 15 neue Schüler aus Hallbergmoos die Mädchenrealschule Heilig Blut in Erding besuchen werden. Somit ist auf der Linie 515 mit zusätzlichem Fahrgastaufkommen zu rechnen.

Kosten

- Vorbehaltlich der Absprache mit dem Verkehrsunternehmen liegen die voraussichtlichen Mehrkosten der zusätzlichen Fahrten zur Taktverdichtung bei insgesamt etwa 33.000 – 36.000 €/Jahr. Die Mehrkosten beziehen sich auf die Landkreise Erding und Freising zusammen und müssten gemäß dem vereinbarten Schlüssel zwischen den Landkreisen (je 15 %) sowie den Gemeinden Hallbergmoos (35 %), Oberding und der Stadt Erding (je 17,5 %) aufgeteilt werden.

MVV-Regionalbuslinie 531 (Erding (S) -) Klinikum Nord/Süd - Neuer Friedhof (Therme) - Moosinning - Eichenried - Ismaning (S)

531-1) Sammelwunsch mehrerer Fahrgäste/ Eltern in Form eines Briefes direkt an den MVV vom 14.03.2018

- Es wird angemerkt, dass die Fahrzeiten der MVV-Regionalbuslinie seit Jahren zu den Stoßzeiten am Morgen nicht eingehalten werden.
- Der Bus mit Abfahrt 7.31 Uhr „Am Vierergraben“ in Richtung Ismaning fährt hier mit verlässlicher Regelmäßigkeit um zwei bis vier Minuten zu spät ab und kommt erst um ca. 7.54 Uhr bis 7.55 Uhr am S-Bahnhof Ismaning an.
- Die Auswirkung dieser etwa fünfminütigen Verspätung ist, dass die betroffenen Kinder nicht rechtzeitig zu Schulbeginn um 8.00 Uhr am Gymnasium Ismaning sein können, da Sie vom S-Bahnhof noch etwa 500 Meter Fußweg haben.
- Zudem sollen nach Kenntnis der Antragsteller mindestens fünf weitere Kinder dadurch ihren Anschlussbus zur Rudolf-Steiner-Schule verpassen (Linie 285, Abfahrtszeit 7.53 Uhr Ismaning (S)). Aufgrund eines etwa 15 minütigen Fußweges zur Schule, kommen die Schüler zu spät zur Schule.
- Aus den angeführten Gründen können die betroffenen Schüler die öffentlichen Verkehrsmittel nicht nutzen. Aus einem Eichenrieder Freundes- und Bekanntenkreis mussten dadurch bereits zwei Fahrgemeinschaften gebildet werden, damit die Kinder zur Schule kommen.
- Ähnlich soll es sich mit dem Bus mit Abfahrtszeit um 6.09 Uhr an der Haltestelle „Gfällachbrücke“ verhalten. Hier ist ein 16-jähriger Auszubildender an Berufsschultagen auf die Verbindung in Ismaning zur S-Bahn um 6.38 Uhr Richtung Hackerbrücke angewiesen, um rechtzeitig in der Berufsschule zu sein. Diese S-Bahn kann aber durch ebenfalls fünfminütige Verspätung nicht erreichen. Die nächste S-Bahn fährt erst um



6.58 Uhr und somit kommt er regelmäßig zu spät, da die Schule in der Deroystraße (zehn Minuten Fußweg von der Hackerbrücke) bereits um 7.30 Uhr beginnt, so die Schilderungen der Antragsteller.

- Konkret wird die Anpassung des Fahrplans für die betreffenden Busse der MVV-Regionalbuslinie 531 mit Abfahrtszeit 7.14 Uhr und 5.54 Uhr in Erding, Klinikum Nord circa 5 Minuten früher abfahren zu lassen gewünscht.

Sachstand/Empfehlung

- Der Fahrplan MVV-Regionalbuslinie 531 wurde in der Version 531-1 angepasst. Hier wurden Maßnahmen zur Fahrplanstabilität getroffen und die Abfahrtszeiten in Erding nach vorne gezogen. Die Ankunftszeiten der Linie 531 in Ismaning (S) würden sich bei Umsetzung i.d.R. um eine Minute nach vorne verschieben. Damit verlängert sich der Umstieg zur S-Bahn von 9 Minuten auf 10 Minuten. Ein Übergang zur Linie 231 würde sich im Tagesverlauf auf i.d.R. zwei Minuten erhöhen.
- Konkret wurde in Fahrtrichtung Ismaning eine zeitliche Anpassung zwischen den Haltestellen „Erding, Neuer Friedhof“ und „Eching (Lkr. Erding“ sowie zwischen den Haltestellen „Ismaning, Peterhof“ und „Ismaning, Erdinger-/Flurstraße bzw. zwischen „Kempfung“ und „Eching“ vorgenommen. Diese Anpassungen dienen der Fahrplanstabilität, aufgrund der aktuell sehr hohen Fahrweggeschwindigkeiten zwischen den genannten Haltestellen in Relation von Distanz und Fahrzeit, soll der Fahrplan nun realistischer dargestellt sein. Zudem wurde die Abfahrtszeit in Erding um circa 4 Minuten nach vorne gezogen.
- In Gegenrichtung wurden zwischen den Haltestellen „Ismaning, Erdinger-/Flurstraße“ und „Ismaning, Peterhof“ und zwischen den Haltestellen „Eichenried, Greißsiedlung“ und „Moosinning, Fehlbachstraße“ zeitliche Anpassungen vorgenommen. Diese Anpassungen dienen ebenfalls der Fahrplanstabilität, aufgrund der aktuell sehr hohen Fahrweggeschwindigkeiten zwischen den genannten Haltestellen in Relation von Distanz und Fahrzeit.
- Die Fahrt mit Abfahrt 07.11 Uhr ab Ismaning (S) musste im Zuge der Anpassungen auf 07.08 Uhr geschoben werden.
- Die Fahrt mit Abfahrt 14.11 Uhr ab Ismaning (S) musste im Zuge der Anpassungen auf 14.21 Uhr, aufgrund der späteren Ankunft der vorhergehenden Fahrt mit Abfahrt 13.26 Uhr ab Erding, Klinikum Nord an Schultagen, geschoben werden.
- Im Zuge dieser Maßnahmen soll die Verspätungsanfälligkeit der MVV-Regionalbuslinie 531 gemindert werden.
- Eine Umsetzung der Fahrplanversion 19-531-P-1 wird daher seitens des MVV als sinnvoll erachtet.
- Um die Kostenstabilität beim Verstärker 5 zu erreichen (Fahrt 13.54 Uhr ab Eichenried), der in Teilen gemeindefinanziert ist, wird die zusätzliche Minute Fahrzeit durch eine um eine Minute vorgezogene Abfahrt ausgeglichen. Die Einsatzzeit des Fahrzeugs im Umlauf bleibt somit gleich und die Kosten bleiben konstant. Eine eigene Abstimmung mit dem gemeindlichen Kostenträger ist daher nicht notwendig.

Kosten

- Die voraussichtlichen Mehrkosten der Fahrplananpassungen für den Landkreis Erding für die Regelleistung belaufen sich auf 3.500 € jährlich. Die Mehrkosten für die Verstärkerleistung 3 (Fahrt 7.27 Uhr ab Zengermoos) liegen bei rund 100 €.



- Die Mehrkosten für den Landkreis München belaufen sich für die Regelleistung auf 1.750 €.

MVV-Regionalbuslinie 560 Erding (S) - Klinikum - Therme Erding (nur Mo-Fr) - Altenerding (S) - Erding (S)

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH

560-1) Antrag des Verkehrsunternehmens Scharf OHG zur Anpassung der Linienzeiten an den Haltestellen „Erding, Stadthalle“, „Erding, Landratsamt“ und „Erding Birkenstraße“ auf der MVV-Regionalbuslinie 560

- Seitens des Verkehrsunternehmens Scharf wird darum gebeten, bitte an folgenden Haltestellen die Linienzeiten anzupassen:
 - Stadthalle: Abfahrten auf XX:16 / XX:36 / XX:56 legen
 - Landratsamt: Abfahrtszeiten auf XX:17 / XX:37 / XX:57 legen
 - Birkenstraße: Abfahrtszeiten auf XX:18 / XX:38 / XX:58 legen

Sachstand/Empfehlung

- Aufgrund der Umstellung der Fahrpläne nach Freigabe der Fehlbachbrücke ab 04.08.2018 in Erding ist der Änderungswunsch des Verkehrsunternehmens nicht mehr notwendig, da die Linien des Erdinger Stadtverkehrs seit Montag 06.08.2018 wieder nach regulärem Fahrplan ohne Umleitung verkehren.

MVV-Regionalbuslinie 564 Buchbach - Dorfen *301 - Kirchasch - Erding (S) - K.-Aigner-Gymnasium/Klinikum

564) Vorschlag Verkehrsunternehmen Bayernbus GmbH, die Schulrunde ab Buchbach 6.45 Uhr vorzuziehen um Verspätung in Erding auszugleichen

- Das Verkehrsunternehmen Bayernbus GmbH weist auf das hohe Verkehrsaufkommen im Zeitraum von 7.00 bis 9.00 Uhr hin, welches auf der St2084 ab Ammersdorf in Fahrtrichtung Erding die Fahrplanstabilität gefährdet.
- Die Schulrunde der Linie 564, welche um 6.45 Uhr in Buchbach beginnt, kommt regelmäßig verspätet in Erding an. Wäre es möglich die Abfahrt in Buchbach um ca. 3 Minuten nach vorne zu verschieben um somit ein wenig Luft bei der Ankunft in Erding zu haben?
- Ein weiterer Fahrplanänderungswunsch kam von der Schülerbeförderung des Landratsamtes Erding. Ab kommendem Schuljahr soll eine Schülerin von Waxeneck (bei Zeilhofen) nach Erding in die Schule gehen.

Sachstand/Empfehlung

- Die Fahrt der MVV-Regionalbuslinie 564 ab Buchbach 6.45 ist mit Ankunft an der Herzog-Tassilo-Realschule 7.53 Uhr bzw. am Korbinian-Aigner-Gymnasium 8.01 Uhr vom hohen Verkehrsaufkommen betroffen und daher verspätungsanfällig. Die Fahrtzeit nach vorne zu ziehen, wäre daher eine Möglichkeit, die Fahrplanstabilität zu erhöhen.
- Durch das Vorziehen der Abfahrt in Buchbach um 3 Minuten auf 6.42 Uhr, ist die neue Abfahrt ab Dorfen (R) 07.04 Uhr. Die neue Ankunftszeit in Erding am Korbinian-Aigner-Gymnasium wäre dann 07.58 Uhr.



- Hierfür wurde im Fahrplan ein zusätzlicher Halt zwischen den Haltestellen Landersdorf und Zeilhofen in den Fahrplan integriert sowie die oben genannte Frühfahrt ab Buchbach um 3 Minuten nach vorne gezogen.
- Zusätzlich wurde im Fahrplan eine Minute mehr Fahrzeit zwischen den Haltestellen Erding (S) und der Haltestelle Herzog-Tassilo-Realschule nach Auswertung der Echtzeitdaten zur Fahrplanstabilität integriert.

Kosten

- Vorbehaltlich der Absprache mit dem Verkehrsunternehmen liegen die geschätzten Mehrkosten bei 0 – 2.500 €/Jahr.

MVV-Regionalbuslinie 565 Dorfen Bahnhof (R) - (Angerskirchen -) Lengdorf/Maierklopfen - Niedergeislbach - Kirchasch - Papferding - Erding (S)

565-1) Antrag Verkehrsunternehmen Bayernbus GmbH zur besseren Einhaltung des Fahrplans auf der MVV-Regionalbuslinie 565

- Auf der Linie 565 gestaltet sich die Einhaltung des Fahrplans, in beiden Fahrrichtungen zwischen den Haltestellen Kirchasch und Dorfen Bahnhof sehr schwierig, je nachdem welche Rufbushaltestellen zu bedienen sind. Das Verkehrsunternehmen würde sich für diesen Streckenabschnitt, in beiden Fahrrichtungen ein wenig mehr Zeit wünschen, damit die Fahrer nicht im Dauerstress sind.

Sachstand/Empfehlung

- Aufgrund des Antrags des Verkehrsunternehmens Bayernbus GmbH wurden im Fahrplan der MVV-Regionalbuslinie 565 für beide Fahrrichtungen Anpassungen zwischen den Haltestellen Dorfen, Bahnhof und Kirchasch vorgenommen um hier bei Rufbusbedienung zeitlich für Entlastung zu sorgen.

Kosten

- Vorbehaltlich der Absprache mit dem Verkehrsunternehmen liegen die geschätzten Mehrkosten der Maßnahme bei 500 – 3.500 €/Jahr.

MVV-Regionalbuslinie 567 Dorfen, Marienplatz - St. Wolfgang - Isen - Erding (S) - Erding, Klinikum Nord - Berufsschule

567-1) Antrag der Gemeinde Lengdorf zur Wiederaufnahme der Haltestelle Wimpasing

- Die Gemeinde Lengdorf bittet um Wiederaufnahme der öffentlichen MVV-Bushaltestelle in Wimpasing. Derzeit wohnen 5 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren in Wimpasing. Ein Kind wird bereits ab dem kommenden Schuljahr 2018/2019 eine weiterführende Schule besuchen und gegebenenfalls den MVV in Anspruch nehmen müssen.

Sachstand/Empfehlung

- Für die Errichtung einer neuen Haltestelle in Wimpasing sind zwei neue Haltestellenmasten notwendig.



- Die Einrichtung der Haltestelle sowie ein zusätzlicher Halt sind im Fahrplan der Linie 567 darstellbar.
Gegebenenfalls können durch einen zusätzlichen Halt in Wimpasing Fahrplananpassungen notwendig sein. Es wäre zudem abzuklären, ob die Haltestelle Wimpasing dann nur zu bestimmten Zeiten von der MVV-Regionalbuslinie 567 angefahren werden soll, beispielsweise am Morgen sowie am Mittag zum Schulverkehr.

Kosten

- Vorbehaltlich der Absprache mit dem Verkehrsunternehmen liegen die geschätzten Mehrkosten für die Errichtung der Haltestelle bei 0 – 2.500 €.

567-2) Einzelwunsch aus der Marktgemeinde Isen für eine zusätzliche Verstärkerfahrt ab 07.25 Uhr Isen, Rathaus in Richtung Erding

- Ein Einzelwunsch aus der Gemeinde Isen, regt an einen Verstärker auf der MVV-Regionalbuslinie 567 ab 07.25 Uhr Isen, Rathaus einzusetzen. Der Bus mit Abfahrt 07.22 Uhr Isen, Rathaus, sei aktuell immer überfüllt und es fahren hauptsächlich Schüler und Asylbewerber mit. Bis zum Jahresfahrplan 2016 gab es zu dieser Zeit einen Verstärker, d.h. es fuhren zu dieser Zeit 2 Busse nach Erding. Der zweite Bus fährt nun seit einiger Zeit nicht mehr, allerdings hat die Anzahl an Fahrgästen nicht abgenommen, sondern erheblich zugenommen, so die Aussage der Person aus dem Markt Isen. Es seien viel zu wenige Sitzplätze für die Fahrt nach Erding vorhanden und die Anzahl der Sitzplätze ist noch geringer wenn ein „Stadtbus“ eingesetzt wird, der auf weniger Sitzplätze und mehr Stehplätze ausgelegt ist. Stadtbusse sind aus Sicht des Antragstellers aufgrund kurzer Fahrtstrecken und des häufigen Aus- und Zusteigens innerhalb eines Ortes einsetzbar, aber aus Sicherheitsgründen (gerade für Schüler mit zum Teil schweren Schulranzen) für Langstrecken wie die Fahrt von Isen nach Erding nicht geeignet.

Dem Antragsteller stellt sich die Frage, warum die Anzahl und Art der Busse reduziert bzw. geändert wurde. Die Sicherheit der Kinder und natürlich auch aller anderen Fahrgäste sollte/muss hier unter allen Umständen an erster Stelle stehen und wieder hergestellt werden.

Sachstand/Empfehlung

- Mit den bislang vorliegenden Fahrgastzahlen lässt sich der Bedarf an einer solchen Fahrt nur sehr unpräzise voraussagen. Daher wäre es ratsam die aktuellen Fahrgastzahlen der derzeit laufenden Erhebung abzuwarten und gegebenenfalls zum Schuljahresbeginn erneut eine Zählung durchzuführen, um die Auslastung der Fahrt genauer eruieren zu können.
- In diesem Fall wäre eine Absprache mit dem Verkehrsunternehmen sehr wichtig, da es schwer abzuschätzen ist, ob das Verkehrsunternehmen noch ein Fahrzeug und einen Fahrer zur Verfügung hat. Es wird dann auch eher auf die Qualitätsstandards verzichtet werden müssen, bzw. wären voraussichtlich die Kosten bei Einhaltung der Standards noch höher.



Münchner Verkehrs-
und Tarifverbund GmbH

Kosten

- Vorbehaltlich der Absprache mit dem Verkehrsunternehmen liegen die geschätzten Mehrkosten bei 20.000 – 35.000 €/Jahr.

567-3) Einzelwunsch Bürger/GRM zur besseren Anbindung der Linie 567 an die Regionalbahn nach Mühldorf 6.57 Uhr

- Die Tochter des Antragsstellers macht seit einiger Zeit eine Ausbildung in einer Fachschule in Mühldorf. Sie muss den Zug von Dorfen nach Mühldorf um 6.57 Uhr nehmen. Aktuell muss Sie um 5.58 Uhr in St. Wolfgang losfahren, da der nächste Bus von St. Wolfgang nach Dorfen erst um 6.48 Uhr fährt und sie mit diesem den Zug mit Abfahrt 6.57 Uhr in Dorfen knapp verfehlt. Der Antragsteller stellt die Frage, ob es eventuell möglich wäre die Abfahrtszeit in St. Wolfgang auf 6.40 Uhr zu ändern, sodass mit diesem Bus der Zug um 6.57 Uhr nach Mühldorf erreicht werden kann.

Sachstand/Empfehlung

- Grundsätzlich lässt dieser sich Wunsch umsetzen. Mit dem Vorschlag des Vorziehens um 8 Minuten wäre ein zeitlicher Puffer in Dorfen in eben dieser Höhe gegeben, was auch bei Verkehrsbelastung oder kurzer Wartezeit aufgrund geschlossener Schranke am Bahnübergang in Dorfen ausreichend sein sollte. Da ab Fahrplanwechsel der Start der Fahrt 6.45 Uhr ab Straßberg an der neuen Haltestelle erfolgt, müsste hier also 6.37 Uhr abgefahren werden. Abfahrt an der Haltestelle St. Wolfgang wäre dann anstatt 6.48 Uhr bereits 6.40 Uhr.

Der Bus hat bislang eine Wendezeit in Dorfen i.H.v. 1 Minute, diese würde sich entsprechend auf 9 Minuten erhöhen und damit die Fahrplanstabilität steigen. Allerdings würde sich die Übergangszeit zum Zug nach München mit Abfahrt 7.11 Uhr auf 22 Minuten erhöhen (Stand derzeit sind 14 Minuten). Da die deutlich mehr frequentierte Verbindung aber dieser Zug sein dürfte, sollte dieser Umstand in der Planung ebenfalls Berücksichtigung finden (neben der grundsätzlichen Verschlechterung für Pendler nach München, da diese somit 8 Minuten früher an den jeweiligen Haltestellen in St. Wolfgang einsteigen müssten, dem gegenüber die (jedoch deutlich) verkürzte Wartezeit der im Fahrplanänderungswunsch genannten Einzelperson steht). Ausweislich der Fahrgastzahlen hielte sich allerdings der Nachteil in Grenzen, da die Verbindung bislang nur gering genutzt wird, die Zahlen liegen hier zwischen 5 und 7 Fahrgästen (Stand 2015; mit Fahrplanwechsel und der Anbindung von Straßberg ist hier auf eine Steigerung zu hoffen).

Dennoch ist aufgrund der Verlängerung der Wartezeit in Dorfen der Fahrplanwunsch nicht ohne Nachteile für andere Fahrgäste umzusetzen, somit ist hier eine Abwägung zu treffen.

Da das Fahrzeug bei Umsetzung des Vorschlages 8 Minuten eher einzusetzen wäre, würden allerdings zusätzliche Minuten anfallen, die wiederum mit zusätzlichen Kosten verbunden wären.

Gerade auch in Abhängigkeit von den Kosten dieser Maßnahme ist dann zu prüfen, ob aufgrund der verringerten Wartezeit für einen Fahrgast die geschilderten Nachteile in Form von längerer Wartezeit und frühzeitigerer Abfahrt in Kauf genommen werden sollten.

Kosten

- Vorbehaltlich der Absprache mit dem Verkehrsunternehmen liegen die Mehrkosten bei 1.900 – 2.000 €/Jahr.

MVV-RufTaxi 5050 Isen – Markt Schwaben (S) (R)

5050) Sammelwunsch mehrerer Fahrgäste; Die VG Pastetten unterstützt den Vorschlag

- Aus der VG Pastetten ging der Wunsch ein, den Fahrplan des RufTaxis 5050 auf der Strecke Reithofen – Markt Schwaben auszuweiten. Konkret geht es um den Wunsch ein RufTaxi um 22.20 Uhr bzw. 22.25 Uhr (nach Ankunft der S-Bahn von München) von Markt Schwaben in Richtung Isen einzurichten, speziell freitags. Der Fahrgast fährt seit 30 Jahren auf dieser Linie und fühlt sich in seinen Fahrgastinteressen vernachlässigt. Besonders am Wochenende, wofür der Fahrplan ebenfalls ausgeweitet werden soll, konkret am späten Samstagnachmittag sowie am Sonntagnachmittag.
- Die konkreten Wünschen lauten:
 - Montag bis Freitag ab ca. 22.25 Uhr ab Markt Schwaben bis mindestens Reithofen
 - Samstagnachmittag von Reithofen nach Markt Schwaben
 - Sonntagnachmittag von Reithofen nach Markt Schwaben
- Der Fahrgast verzichtet seit vielen Jahren bewusst auf das Auto, wird aber durch die Angebote des öffentlichen Verkehrs – gefühlt – nicht „entschädigt“. Das Angebot des RufTaxis sei deutlich besser als in früheren Jahren und dafür sei er dankbar. Jedoch könnte das Angebot noch besser sein. So ist auch das Anliegen anderer Fahrgäste des RufTaxis 5050. Zudem wäre ihm auch die „große Linie“ ohne Anmeldeverfahren lieber.
- Montag bis Freitag sollte noch eine spätere Verbindung angeboten werden. Im Moment gibt es die Fahrten um 20:08 Uhr und 21:08 Uhr von Markt Schwaben Richtung Isen.
Eine Verbindung um ca. 22:30 Uhr würde vielen Fahrgästen entgegenkommen.
Freitags wäre eine Verbindung von Markt Schwaben nach Isen ab 23:08 Uhr für viele Fahrgäste hilfreich.
- Samstags gibt es ab 13.20 Uhr von Isen nach Markt Schwaben keine Rücktour mehr. Das bedeutet, wer vormittags Jemanden in Isen besucht, muss über Nacht bleiben oder um 13:20 Uhr wieder zurückfahren, so das Verkehrsunternehmen. Sinnvoll wäre die vorhandenen Touren ab Markt Schwaben um 13.52 Uhr, 17.08 Uhr, 20.08 Uhr und 23.08 Uhr mit einer Rücktour zu kombinieren. Sollte diese dann nicht nachgefragt werden kostet das nichts, da für das RufTaxi keine Bereitstellungsgebühren bezahlt werden müssen.
- Sonntags ist das Angebot mit 3 Hin- und Rücktouren auch mehr als unbefriedigend, so die Anregung aus Sicht der Fahrgäste.

Sachstand/Empfehlung

- Der Sammelwunsch mehrerer Fahrgäste, der auch von der VG Pastetten unterstützt wird, wird in den nachfolgenden Vorschlägen aufgrund der Überschneidung mit den Anregungen des Taxi -und Mietwagenunternehmens Johann Köhler, sowie Fahrgast-



wünschen die beim Taxi -und Mietwagenunternehmen Johann Köhler eingegangen sind, zusammen behandelt.

- Die Umsetzung der Wünsche und Anregungen ist möglich.
- Die Fahrt mit Abfahrt 22.30 Uhr ab Markt Schwaben (S) sowie die Fahrt mit Abfahrt 21.35 Uhr ab Isen, Steinlandstraße wurden für die die Verkehrstage Montag bis Freitag in den Fahrplanentwurf integriert.
- Nachfolgende Tabelle zeigt die Fahrgastzahlen der Jahre 2015, 2016 und 2017 des RufTaxis 5050:

Jahr	Fahrgäste
2015	5.193
2016	5.932
2017	6.775

- Die Umsetzung der Wünsche und Anregungen ist möglich.
- Im Fahrplan dieser Version wurden die Fahrten ab Isen, Steinlandstraße mit den Abfahrtszeiten am Samstag 14.20, 17.40 , 20.40 und 23.40 Uhr in den Fahrplan des RufTaxis 5050 gemäß den Anregungen und Wünschen eingearbeitet.
- Die Umsetzung der Wünsche und Anregungen ist möglich.
- Die Fahrten mit Abfahrt 14.52 Uhr und 18.12 Uhr ab Markt Schwaben (S) sowie die Fahrten mit Abfahrt 14.20 Uhr und 17.40 Uhr ab Isen, Steinlandstraße wurden für die die Verkehrstage Sonn- und Feiertag in den Fahrplanentwurf integriert.

Kosten

- Nach Absprache mit dem Verkehrsunternehmen ergeben sich Mehrkosten von circa 33.000€/Jahr bei gleichbleibenden Kostensatz. Aufgrund der schwierigen Schätzung der Fahrten und Nwkm ist eine Schätzung der Kosten nicht trivial.